

Veranstaltungsprogramm

Mittwoch, 11. Juni 2008: Fachvorträge

Seminarleitung: Dr. JOHANNES FEUERBACH

10.00 Uhr Begrüßung

Grundlagen der Ankertechnik

10.20 Uhr Dipl.-Ing. (FH) FRANK SCHMIDT,
Dywidag Systems International GmbH,
München:
**Stand der Ankertechnik in Locker- und
Festgesteinsböschungen – Nägel,
Injektionsbohranker und Verpressanker**

10.40 Uhr Diskussion

10.55 Uhr Dipl.-Ing. DANIEL FLUM,
Geobrugg AG, Romanshorn (Schweiz):
**Verankerung und Vernagelung –
Systeme im deutschsprachigen Raum
im internationalen Vergleich**

11.15 Uhr Diskussion

11.30 Uhr Prof. Dr.-Ing. HERMANN SCHAD &
Dipl.-Ing. STEFAN CRIENITZ,
Materialprüfanstalt Universität Stuttgart:
**Ankerüberwachung und -prüfung von
Hangstabilisierungsmaßnahmen während
der Bauzeit**

11.50 Uhr Diskussion

12.05 Uhr Mittagessen

Überwachungs- und Kontrollmethoden

14.00 Uhr Prof. Dr. EDMUND KRAUTER,
geo-international, Mainz, und FSR:
**Konventionelle Methoden der Hang- und
Böschungüberwachung**

14.20 Uhr Diskussion

14.35 Uhr Dipl.-Geol. CHRISTIAN ARNHARDT,
RWTH Aachen:
**Echtzeitüberwachung instabiler Hang- und
Böschungsbereiche mittels moderner
Netzwerk- und Sensortechnologie**

14.55 Uhr Diskussion

15.10 Uhr Kaffeepause

Beseitigung von Erosionsschäden – Oberflächennahe Rutschungen

15.30 Uhr Dipl.-Ing. MICHAEL AUER, Krismer Handels-,
gesellschaft mbH, Rum bei Innsbruck
(Österreich):
**Konstruktive Sicherung von
oberflächennahen Rutschungen**

15.50 Uhr Diskussion

16.05 Uhr Dr. OLIVER SCHMITT, Schmitt Garten- und
Landschaftsbau GmbH, Mandelbachtal:
**Ingenieurbioologische Sicherung von
oberflächennahen Rutschungen**

16.25 Uhr Abschlussdiskussion

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Donnerstag, 12. Juni 2008: Geländeexkursion nach Unterfranken

Exkursionspunkte:

1. Sanierung eines Weinbergweges bei Alzenau-Michelbach: Gabionenbau, Trockenmauerbau u.a.
2. Felssicherungen in Miltenberg: Steinschlagschutznetze und -zäune, Umgürtungen u.a.

Treffpunkt: Parkplatz der Universität Mainz
am Tor West am Ackermannweg

Abfahrt: 8.30 Uhr

Rückkunft: ca. 17.00 Uhr

Leitung: Dr. JOHANNES FEUERBACH